



DIGITALISIERUNG

Verwaltungsdigitalisierung- Basiswissen

Produktnummer	Termin	Gebühren pro Teilnehmer/-in
2026-45205K	27.04.2026	291,00 EUR
	09:00-16:45 Uhr	Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

- I. Wo stehen wir heute mit der Verwaltungsdigitalisierung?
- II. Was behindert die Digitalisierung insbesondere in der Kommunalverwaltung und welches Potenzial muss geweckt werden?
- III. Digitalisierung der Verwaltung; E-Government Dienstleistungen der Verwaltung aus der Ferne und elektronisch erreichbar gestalten.....
- IV. Die rechtlichen Grundlagen für E-Government
 - Das E-Governmentgesetz Bund (EgovG) und die Novelle des EGovG
 - Das Onlinezugangsgesetz (OZG) – und die Novelle des OZG
 - Das Registermodernisierungsgesetz mit der Once Only Funktion
 - Was müssen Kommunen für die Registermodernisierung absehbar tun?
 - Ein Blick in die Zukunft: Digitalisierung und Entbürokratisierung im Koalitionsvertrag der Bundesregierung sowie in den “Handlungsempfehlungen der Initiative für einen handlungsfähigen Staat”
- V. E-Government in BW
- VI. Brauchen wir E-Government überhaupt?
 - Die Altersdemografie der Kommunalverwaltungen
 - Haben wir Organisations- und Technikreserven zum Ausgleich des Personalverlustes?
- VII. Ein Schlüssel: Das elektronische Identitätskennzeichen aus dem Personalausweis
 - BundID / DeutschlandID, Organisations- und Geschäftskonto
- VIII. Neue Formen kommunaler Leistungserbringung

Ort

Online

Kontakt

Information

Ursula Deck
0721/985 50 14
ursula.deck@vwa-baden.de

Konzeption und Beratung

Tabea Adams
0721/985 50 18
tabea.adams@vwa-baden.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise

- Einsatz von Selbstbedienungsterminals

IX. Erfolgsfaktoren für E-Government

- Organisationsarbeit
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Führungs- und Projektstrukturen
- Marketing
- Aufgaben von Digitalisierungslotsinnen und Lotsen als Unterstützerinnen und Unterstützer des Transformationsprozesses
- Vernetzung der Teilnehmenden, Diskussionen, Fragen, Antworten

Dozierende

Peter Klinger

Dipl. Verwaltungswirt,
Ltd. Städt. Direktor a. D.,

Lernziele

Die Novelle des Onlinezugangsgesetzes definiert die Digitalisierung der Verwaltung als Daueraufgabe für alle Kommunen, die Länder und den Bund. Dabei geht es nicht nur um Online-Anträge, Web-Services, medienbruchfreie Online- Prozesse und Smart-City-Anwendungen , sondern um eine digitalorientierte Organisationsentwicklung für die Transformation von bürokratischen Verwaltungseinheiten hin zu modernen Dienstleistungsverwaltungen, die perspektivisch wegen des Fachkräftemangels mit erheblich weniger Beschäftigten auskommen müssen. Durch den Koalitionsvertrag der Bundesregierung, der für die Verwaltungsdigitalisierung die "Handlungsempfehlungen der Initiative für einen handlungsfähigen Staat" in den Mittelpunkt stellt, soll der Transformationsprozess zur digitalorientierten Verwaltung erheblich beschleunigt werden. Das Seminar vermittelt Ihnen für diesen Transformationsprozess das Grundlagenwissen.

Zielgruppe

Interessierte Beschäftigte aus allen Bereichen der Kommunalwaltung, Mitglieder von Projektgruppen zur Organisation von Digitalisierungsvorhaben; Beschäftigte aus den Bereichen Organisation, Personal, Digitalisierungskoordination und IT, Digitalisierungsberaterinnen und Berater bei den Landratsämtern

Veranstalter

VWA Karlsruhe